BTCAI – BITCOIN AI STRATEGY ETP VON MAVERIX SECURITIES AG

Bitcoin nach Plan statt nach Bauch

Beim ETP **BTCAI** entscheidet ein KI-Modell des ETH-Spin-offs Aisot jeden Monat neu darüber, wie viel Bitcoin im Produkt liegt. So sollen Anleger die tiefsten Einbrüche der Kryptowährung umgehen können.

| Jürgen Kob

Nach der starken Korrektur vom Höchststand (-54%) und dem Rebound (+39%) zeigt Bitcoin wieder deutlich, was die Anlageklasse ausmacht: grosse Chancen und ebenso grosse Rückschläge. Laut Charles Schwab lag die Volatilität von Bitcoin zwischen Februar 2023 und Februar 2026 bei 47%. Ein maximaler Drawdown von 50% zeigt allerdings, wo der eigentliche Schmerzpunkt liegt: Wer 50% verliert, benötigt anschliessend 100% Gewinn, um seinen Ausgangswert wieder zu erreichen. Nach einem Minus von 70% sind es bereits 233%.

Das grösste «Risiko» sitzt häufig vor dem Bildschirm. Anleger handeln in Stressphasen prozyklisch und verkaufen genau dann, wenn der Verlust am grössten ist. Moderne Technologie und Künstliche Intelligenz machen es heute möglich, den «Störfaktor Mensch» aus der Anlagestrategie herauszulösen und Entscheidungen nach festen Regeln zu treffen. Und genau hier setzt ein neues Produkt an, das die Bitcoin-Quote nicht dem Bauchgefühl, sondern einem KI-Modell überlässt.

BTCAI ist ein Exchange Traded Product in Schweizer Franken auf den Bitcoin AI Strategy Index und wurde im Oktober von der Zürcher

> «Das Risiko sitzt vor dem Bildschirm»

Maverix Securities AG aufgelegt. Die Idee stammt von House of Satoshi um Rino Borini, das **BTCAI** auf Anregung seiner Bitcoin-Community entwickelt hat. Mehrere KI-Modelle der ebenfalls in Zürich ansässigen Aisot Technologies AG schätzen das Renditepotenzial von Bitcoin und die Unsicherheit dieser Prognose. Ein Optimierungsmodell übersetzt die Signale einmal pro Monat in eine Gewichtung zwischen Bitcoin und Cash. Der Cash-Anteil kann bis auf 80% steigen, so bleiben immer mindestens 20% Bitcoin im Produkt. Das ETP hält echte Bitcoin, die zugunsten der Anleger verpfändet bei der Swissquote Bank verwahrt werden. Die Rückrechnung von Aisot fällt eindrücklich aus: Von August 2021 bis Juli 2026 hätte die Strategie vor Kosten 153,8% zugelegt, Bitcoin dagegen nur 50,4%, bei einem maximalen Verlust von 41,8% statt 76,7%. Kritische Anleger werden vermutlich direkt an «Backtesting» und dessen Tücken denken, aber beim ETP **BTCAI** läuft die Strategie bereits seit drei Jahren auf den Aisot-Rechnern, was ein klares Qualitätsmerkmal für dieses Produkt darstellt. Günstig ist das Konzept nicht, denn zur Managementgebühr von 1,50% pro Jahr kommt eine Performance Fee von 10%, die aber dank High Watermark nur auf neue Höchststände anfällt. Die Maverix-Experten haben beim Produkt sinnvollerweise auf eine Endfälligkeit verzichtet, sodass die vielversprechende Strategie auch ihren langfristigen positiven Einfluss auf eine überdurchschnittliche Wertentwicklung ausspielen kann.

BTCAI richtet sich an Anleger, die langfristig an Bitcoin glauben, die Einbrüche der Vergangenheit aber nicht in voller Härte mittragen wollen. Die These hinter dem Produkt überzeugt, denn aktives Risikomanagement gehört bei Aktien und Obligationen zwar zum Alltag, bei Bitcoin ist es aber vielfach noch die Ausnahme. Ob das Modell den Härtetest im echten Markt besteht, muss die Live-Performance zeigen, aber die Chancen stehen gut, dass Anleger sich in den nächsten Jahren über eine überdurchschnittliche Wertentwicklung beim ETP **BTCAI** freuen können. ■

BITCOIN AI STRATEGY INDEX

MAVERIX SECURITIES AG

Symbol	BTCAI
ISIN	CH1413567624
Produkttyp	ETP
Basiswert	Bitcoin AI Strategy Index
Emittent	Maverix Securities AG

AUSSTATTUNG

Erster Handelstag	6. Oktober 2026
Ausgabekurs	CHF 100,00
Mgt. Fee p.a.	1,50%
Laufzeit	open-end

KENNZAHLEN

Ø Spread	1,00%
Spread Availability	99,94%

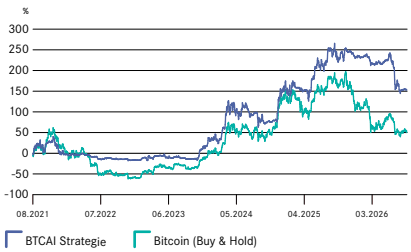
KURS

Brief (30.10.26)	CHF 88,43
Handelsplatz	SIX Swiss Exchange

PRODUKTINFOS

Weblink	*payoff.ch/BTCAI*

KUMULIERTE RENDITE IM VERGLEICH



Quelle: Aisot, Live Backtest

«*payoff*»-EINSCHÄTZUNG

+ enormes langfristiges Potenzial
+ gutes Chance-/Risikoverhältnis
– relativ teuer